

Moosinninger Minimalistinnen

MERKUR CUP Drei Tore in drei Spielen reichen fürs große Finale – Lengdorf scheidet aus

VON WOLFGANG KRZIKOW

Schwabhausen – Bei strahlendem Wetter präsentierte sich die Sportanlage des TSV Schwabhausen am Samstag zum Bezirksfinale der Mädchen im 28. Merkur CUP. Die Mannschaften aus dem Landkreis Erding verabschiedeten sich mit einer unterschiedlichen Gefühlslage aus dem Landkreis Dachau. Während der FC Lengdorf punktlos ausgeschieden ist, zog der FC Moosinning als einer der vier Gruppensieger ins große Finale ein, das am 16. Juli in Unterhaching ausgetragen wird.

Schwabhausen war nach 2017 bereits zum zweiten Mal Gastgeber beim Bezirksfinale. 16 Mädchen-Mannschaften traten am Samstag im Dachauer Landkreis an und bewiesen, dass es um den weiblichen Fußball-Nachwuchs gut bestellt ist. Die zehnjährigen Mädchen zeigten guten Fußball, technische Kunststückchen und Fairplay auf dem Rasen. In 24 Spielen fielen insgesamt 91 Tore. Jeweils zwölf steuerten die Gruppensieger SG Röhrmoos/Schwabhausen (Gruppe A) und der FFC Wacker münchen (Gruppe D) bei. Die SG Penzberg als Sieger der Gruppe C steuerte immerhin noch neun Treffer bei. Als Minimalistinnen erwiesen sich die Mädchen des FC Moosinning, denen drei Treffer zu sieben Punkten und damit zum Gruppensieg reichten.

Deutliche Steigerung

„Nach der anfänglichen Nervosität konnte im ersten Spiel ein 0:0 gegen den SV Pullach eingefahren werden“, erzählt Moosinnings Trainer Nils Rosenkranz. „Eine deutliche Steigerung“ hatte der Coach dann im zweiten Spiel gegen den Landkreisligen FC Lengdorf ausgemacht. „Diese bescherte uns einen 2:0-Sieg.“

Die Lengdorfer waren mit einer 0:4-Niederlage gegen den TSV Schäftlarn ins Bezirksfinale gestartet. Nach der Niederlage gegen Moosinning war klar, dass der



Mit Vollgas ins große Finale: Hier setzt sich die Moosinningerin Julia Lammer (3. v. r.) in der Partie gegen Pullach gleich gegen vier Gegenspielerinnen durch. Teamkollegin Sarah Maier (l.) beobachtet die Szene.

FOTOS: UVA-PRESS

Ein Projekt der Münchener Zeitungs-Verlag GmbH & Co. KG in Zusammenarbeit mit dem Bayerischen Fußball-Verband

Seit 1995 **Merkur CUP 2022** merkurcup.de

ESB ENERGIE SÜDBAYERN | ceWE | uhlSPORT | Radio Arabella | Kinder sind unsere Chance

Traum vom Einzug ins große Finale geplatzt war. Im letzten Spiel gegen den SV Pullach rechneten sich die Lengdorferinnen durchaus etwas aus. Hatte doch der SV in den ersten beiden Spielen – ebenso wie Lengdorf – noch kein Tor geschossen. Aber in dieser Partie ging für den FCL fast alles daneben, und man musste sich 2:6 geschlagen geben, was den letzten Platz in der Gruppe bedeutete.

Beim Blick auf die Tabelle war für Moosinning damit klar: „Im letzten Spiel gegen den TSV Schäftlarn musste mindestens ein Unentschieden her, um den Traum vom großen Finale aufrechtzuerhalten.“ Coach Rosenkranz freute sich am Ende über eine „bärenstarke Abwehr- und Mannschaftsleistung, mit der wir die Mädels des TSV Schäftlarn in Schach halten und mit 1:0 besiegen konn-

ten“. Er sei mehr als zufrieden, betont Moosinnings Trainer. „Die Finalteilnahme haben sich die Mädels aufgrund ihrer tollen Leistung in der Vorrunde und im Bezirksfinale mit insgesamt vier Siegen und zwei Unentschieden bei nur zwei Gegentoren redlich verdient“, fasst Rosenkranz zusammen. „Wir freuen uns, nun unter den acht besten Mädchenmannschaften zu sein, und werden im



Nicht zu bremsen: Die Lengdorferinnen (rote Trikots) mussten sich Schäftlarn 0:4 geschlagen geben.

Finalen alles geben.

Die vier Gruppensieger haben sich für das große Merkur-CUP-Finale in Unterhaching qualifiziert. Die Teams von Post SV München, TSV Schäftlarn, ESV München und SV Sentilo Blumenau treten als Zweitplatzierte ihrer Gruppe ebenfalls am 16. Juli die Reise nach Unterhaching an.

Ergebnisse Bezirksfinale Gruppe B

FC Lengdorf - TSV Schäftlarn	0:4
SV Pullach - FC Moosinning	0:0
FC Lengdorf - FC Moosinning	0:2
TSV Schäftlarn - SV Pullach	4:0
FC Moosinning - Schäftlarn	1:0
SV Pullach - FC Lengdorf	6:2

Tabelle

1. TSV 1921 Schäftlarn	8:1	8
2. FC Moosinning	3:0	7
3. FC SV Pullach	6:4	4
4. FC Lengdorf	2:12	0

Damit sind aus der Gruppe B Schäftlarn und Moosinning für das Finale in Haching qualifiziert.

Buchbach in Ballerlaune

20:0 Tore in zwei Testspielen – Trainer Andreas Bichlmaier ist zufrieden

Buchbach – Der TSV Buchbach hat am Wochenende satte 20 Tore erzielt, dabei keinen Gegentreffer kassiert und seine Testspielsiege drei und vier eingefahren.

Nach dem 11:0 beim SV Hebertsfelden am Samstag besiegten die Rot-Weißen am

Sonntag den Kreisligisten SSV Weng in einem gelungenen Benefizspiel vor 200 Zuschauern mit 9:0 Toren. „Wir haben gute Kombinationen gezeigt und ein flottes Spiel abgeliefert“, sagte Trainer Andreas Bichlmaier, der mit der Torausbeute zufrieden

war: „Auch wenn die Gegner aus der Kreisliga waren, muss man erst mal so viele Buden machen. Da sieht man einfach, dass wir eine junge Mannschaft haben, die geil auf Tore ist. Eine routinierte Mannschaft würde bei der Hitze wahrscheinlich eher einen Gang zurückschalten.“

Weiter geht der Testspielreigen für die Buchbacher am morgigen Mittwoch um 19 Uhr in Taufkirchen gegen den VfB Hallbergmoos (siehe Bericht Seite 9). Am Samstag um 16 Uhr gastiert der SV Erlbach in Buchbach.

Scharfe Beobachter

Erdinger Schiris absolvieren Lehrgang

Erding – Drei Erdinger Fußball-Schiedsrichter konnten unter Führung von Verbandschiedsrichterobmann Walter Moritz und dem Ressortleiter Beobachtung, Thomas Ernst, den Beobachterlehrgang für die Saison 2022/23 erfolgreich abschließen.

Die Regeländerungen wurden am Verbandstag zur Umsetzung in Bayern vorgestellt. Hauptthema war aber der neue Beobachtungsbogen für das Coaching der Schiris im

Gleichklang von der Bundesliga bis zur Kreisklasse. Dies wird mit Sicherheit eine große Herausforderung in den Bezirken und Kreisen.

Mit Martin Kübelsbeck (FC Moosinning), Christian Keck (FC Grünbach) und Eckhard Lengmüller (SV Eintracht Berglern) ist die Gruppe Erding auch in der neuen Saison in der Landes-, Bayern-, Regionalliga und Junioren-Bundesliga auf hohem Niveau vertreten.



Haben ein Auge auf ihre Schiedsrichterkollegen: Martin Kübelsbeck, Christian Keck und Eckhard Lengmüller (v. l.) fungieren als Beobachter in den höheren Ligen.

FOTO: KB

IN KÜRZE

Fußball

WSV startet in die Vorbereitung

Fußball-Kreisligist SV Walpertskirchen ist gestern Abend in die Vorbereitung auf die neue Saison eingestiegen. Nach dem Trainingsauftakt bat Trainer Sepp Heilmeier seinen Kader zu einer ersten Teamsitzung. Bis zum Saisonstart Anfang August hat der WSV ein anspruchsvolles Vorbereitungsprogramm zusammengestellt: Samstag, 2. Juli: 13 Uhr WSV 2 – Klettham 2, 15 Uhr WSV 1 – Reichertsheim; Sonntag, 10. Juli: 13 Uhr WSV 2 – Grünbach, 15 Uhr WSV 1 – Ergolding 2; Dienstag, 12. Juli: 19.30 Uhr WSV 1 – Buchbach U 23; Samstag, 16. Juli: 13 Uhr WSV 2 – Hohenpolding 2, 15 Uhr WSV 1 – Hohenpolding 1; Dienstag, 19. Juli: 19 Uhr WSV 2 – Langengeisling 2 und WSV 1 – Langengeisling 1; Sonntag, 24. Juli: 13 Uhr WSV 2 – Grafing 2, 15 Uhr WSV 1 – Grafing 1; Samstag, 30. Juli: WSV 1 – Oberpfaffenhofen; Sonntag, 31. Juli: 15 Uhr WSV 2 – Feldkirchen.

FCF-Kicker laden zur Hauptversammlung

Zu ihrer Mitgliederversammlung lädt die Fußballabteilung des FC Forstern am Donnerstag, 30. Juni, um 19.30 Uhr ins Schmankeckerwerk, die Sportgaststätte des FCF, ein. Zunächst stehen die Rechenschaftsberichte der Abteilungsleiter um Abteilungsleiter Marc Lindenblatt auf der Tagesordnung. Im Mittelpunkt der Mitgliederversammlung stehen dann aber die Neuwahlen der Abteilungsleitung.

SC AUERBACH

Markt zahlt Zuschuss für Rasenmäher

Wartenberg – Beim SC Auerbach haben sie alles versucht, um ihren vereinseigenen Rasenmäher wieder auf Vordermann zu bringen. Schon mehrfach hat man das altgediente Gefährt repariert, doch nun ist der Mäher endgültig defekt – „und die Anschaffung von Ersatzteilen steht in keinem Verhältnis mehr. Auch bereits eingesetzte Privatgeräte kommen an ihre Kapazitätsgrenzen“, schreiben die beiden Vorsitzenden Claudia Joos und Monika Schwarzbözl der Marktgemeinde Wartenberg in ihrem Zuschussantrag für den Kauf eines neuen Rasenmähers. Der Marktrat stimmte kürzlich ohne Debatte einstimmig zu, dass die Gemeinde dafür einen Zuschuss in Höhe von 15 Prozent der Gesamtkosten übernimmt. Das entspricht 1320 der insgesamt 8800 Euro.

Beim neuen Gefährt handelt es sich, um genau zu sein, um einen „John Deere Nullwenderadiusmäher Z545 mit 1,22 m breitem Accel Deep Hochleistungsmähwerk“. Bei ihm sind sich die Verantwortlichen sicher, dass er „für die Größendimension der Auslauffläche der Schanzanlage adäquat ist“. Um den Sportbetrieb der nordischen Mannschaft am Laufen halten zu können, sei das Mähen dringend nötig – „und schnelles Handeln erforderlich“. Zumal die bekannten Lieferengpässe hinzukämen. Der Marktrat kam dieser Bitte nun nach.



...die Gelegenheit für eine große Überraschung!
Tel. 08122/412-0

BENEDIKT

Vielfältig sind deine Interessen, da wird Tischtennis schon mal vergessen.

Deine trotzdem positive Bilanz freut uns sehr erreicht durch Kontern, Blocken und noch mehr!

Viel Glück und Erfolg für deine Ziele, neben Politik und Abitur gibts da noch viele.

Die Tischtennis-Jugendabteilung des TSV Erding wünscht dir alles Gute zu deinem

18. GEBURTSTAG

KFZ-VERKAUF ALLGEMEIN

Autoglas Mobil Service = jünited AUTOGLAS Partner

Partnerwerkstatt der Versicherungen

Bayernweiter Heimservice ohne zusätzliche Mehrkosten!
Tel. (0 81 61) 54 98 17, (0 87 61) 7 07 55 • www.autoglas-bayern.de

GESCHÄFTSANZ./-VERBINDUNGEN

Kaminsanierung Zellner · Freising
Tel. 08161/9891940
Tel. 08772/5235
www.Kamin-Zellner.de

Fundgrube
Jeden Donnerstag und Samstag
Anzeigenannahme:
Tel. 089 / 53 06 - 222 | merkurtz.de

Auto & Motor | Beruf & Karriere | Wohnen & Leben | Heiraten & Bekanntschaften | Fundgrube

ANZEIGENANNAHME: (089) 53 06-222 | (089) 53 06-316 | kundenservice@merkurtz.de | www.merkurtz.de